

Vergabestelle

Datum der Versendung:

ILE Zukunftsregion Rupertiwinkel e.V.  
Kirchplatz 3  
83417 Kirchanschöring

<b>Vergabeart:</b> <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb <input checked="" type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum der Angebotsfrist: 11.12.2024	Uhrzeit: 23:59 Uhr
Bindefrist endet am: 31.12.2024	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**  
(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Maßnahme:	AresA – Interkommunales Anpassungskonzept der ILE „Zukunftsregion Rupertiwinkel“ für Starkregen und Sturzfluten mit einem multifunktionalen, resilienten Ansatz
Leistung:	Erstellung einer Fließwegekarte mit Überflutungsarealen inklusive Darstellung in Gefahrenplänen für ausgewählte neuralgische Punkte in der ILE Region Rupertiwinkel

**Anlagen**

**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- L 212 Bewerbungsbedingungen
- L 227 Gewichtung der Zuschlagskriterien
- L 2270 Gewichtung der Zuschlagskriterien – Anlage
- L 2440 Informationen zur Datenerhebung
- L 2492 Online-Vergaben

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:**

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- L 214 Besondere Vertragsbedingungen
- L 215 Zusätzliche Vertragsbedingungen
- L 224 Lohnleitklausel
- L 225 Stoffpreisleitklausel

- L 244 Datenverarbeitung
- L 2441 Vertragsbedingungen - Auftragsverarbeitung

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- L 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis / Leistungsprogramm

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

- L 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- L 2442 Erklärung Auftragsverarbeitung
- L 2495 Verpflichtungserklärung

**1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung**

ILE Zukunftsregion Rupertiwinkel e.V.  
Kirchplatz 3  
83417 Kirchanschöring

**diese vertreten durch: Hans-Jörg Birner, 1. Vorsitzender**

**2. Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- per E-Mail an [julia.mcfadden@zukunftsregion-rupertiwinkel.bayern](mailto:julia.mcfadden@zukunftsregion-rupertiwinkel.bayern)
- in Kombination: bis zur Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

**3. Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)****3.1. Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- L 124 / L1240 – Eigenerklärung zur Eignung
- L 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- L 2481 - Erklärung zur Lieferung und Verwendung von gebietseigenen Pflanzen
- L 2491 - Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
- L 2496 – Schutzerklärung

**3.2. Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- Vorname, Name, Geburtsdatum und Geburtsort aller Geschäftsführer und Prokuristen
- L 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt L 248
- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt L 2481
- L 2495 – Verpflichtungserklärung

**4. Losweise Vergabe:**

- nein
- ja, Angebote sind möglich

**5. Mehrere Hauptangebote** zugelassen

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.

 nicht zugelassen.**6. Nebenangebote**

**6.1.**  Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

**6.2.**  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen).

**7. Angebotswertung:**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

 Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

 Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Bei der Vergabe von Aufträgen werden Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten als bevorzugte Bieter berücksichtigt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von Angeboten wird der von einem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10 Prozent gewertet.

Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird der Ermittlung des Abschlags auf den Preis nur derjenige Anteil zugrunde gelegt, den bevorzugte Bieter an dem Gesamtangebot der Bietergemeinschaft haben.

Ist das Angebot eines bevorzugten Bieters ebenso wirtschaftlich wie das eines sonstigen Bieters, so ist dem bevorzugten Bieter der Zuschlag zu erteilen.

**8. Zugelassene Angebotsabgabe** Elektronisch in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

 Schriftlich